

kühlen, wasserreichen Substrate und der Nähe der Voralpenregion im Trnovaner Walde.

18. Die mitteleuropäische Flora ist an der Zusammensetzung der Vegetation im Isonzotale überall wesentlich beteiligt. Der Prozentsatz ihrer Arten im Vergleiche zur Gesamtheit der vorkommenden Arten steigert sich in jenen Formationen, in welchen illyrische Gewächse vorkommen, von 62 (am Monte Santo) bis 87·5 (im Flitscher Talbecken), während sich die illyrischen Gewächse in ihrem Anteile an den gleichen Orten von 26·5 auf 12·5 % verringern.

Personal-Nachrichten.

Ernannt:

Prof. Dr. L. Jost als Nachfolger von Prof. H. Graf zu Solms-Laubach zum Ordinarius und Direktor des bot. Gartens in Straßburg. — Dozent V. H. Blackman in Birkbeck zum Professor an der Universität Leeds. — Dozent D. T. Gwyne-Vaughan zum Nachfolger Blackmans am Birkbeck-College. — Dr. R. Pilger, Assistent am botanischen Garten in Berlin, zum Dozenten an der technischen Hochschule. — Dr. Höstermann, bisher Assistent a. d. landwirtschaftl. Akademie in Poppelsdorf, zum Vorstand d. pflanzenphysiolog. Abteilung d. Gärtnerlehranstalt in Dahlem bei Berlin. — Professor Dr. L. Klein (Karlsruhe) zum Geheimen Hofrat. — Dr. A. W. Hill zum Assistant-Direktor des kgl. botanischen Gartens Kew. — Dr. C. F. Baker zum Kurator des Herbariums und botanischen Gartens des Goeldi-Museums in Pará (Brasilien).

Dem Vorstand der botanischen Abteilung des k. k. naturhist. Hofmuseums in Wien, Dr. A. Zahlbruckner, wurde der Franz-Josephs-Orden verliehen.

Die k. k. zoologisch-botanische Gesellschaft in Wien hat in ihrer Generalversammlung am 4. Dezember die Herren Albert Grunow und Johann Braidler zu Ehrenmitgliedern erwählt.

Inhalt der Januar-Nummer: Dr. G. Ritter Beck v. Mannagetta u. Lerchenau: Bemerkungen über *Cerastium subtriflorum* Reich. und *C. scoticum* n. sp. aus dem Isonzotale. S. 1. — Viktor Schiffner: Cystologische Fragmente. S. 2. — Johann Schindler: Studien über einige mittel- und südeuropäische Arten der Gattung *Pinguicula*. (Fortsetzung.) S. 12. — Dr. Paul Kammerer: Anatomie ablenkbar gedrehter junger Blätter von *Carex*. *Musa* und *Aspidistra* durch kleinere Tiere. S. 18. — Rupert Hønters Herbar-Studien. (Schluß.) S. 21. — Jens Holmboer *Capsia fragilis* Salisb. in Norwegen? S. 35. — E. Jauchon und B. Watal: Ein neuer *Dendroica-Eustard*. S. 38. — Literatur-Übersicht. S. 37. — Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc. S. 45. — Personal-Nachrichten. S. 47.

Redakteur: Prof. Dr. E. v. Wettstein, Wien, 3/2, Rennweg 14.

Verlag von Karl Gerolds Sohn in Wien, I, Barbaragasse 2.

Die „Österreichische botanische Zeitschrift“ erscheint am ersten eines jeden Monats und kostet jährlich 18 Mark.

Zu bezugsunfähigen Preisen sind noch folgende Jahrgänge der Zeitschrift zu haben: 1852/53 & M. 1.—, 1855/52, 1854/53, 1871, 1872/73, 1873/74, 1876/75 & M. 4.—, 1893/97 & M. 10.—.

Exemplare, die frei durch die Post expediert werden sollen, sind mittelst Postanweisung direkt bei der Administration in Wien, I, Barbaragasse 2 (Firma Karl Gerolds Sohn), zu pränumerieren.

Einzelne Nummern, soweit noch vorräthig, à 3 Mark.

Ankündigungen werden mit 30 Pfennigen für die durchlaufende Postzeile berechnet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische
Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische
Botanische Zeitschrift = Plant Systematics](#)

and Evolution

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: 058

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Personal-Nachrichten. 47